



Figurenentwicklung - Innerer Konflikt

Muskat:

Krass. Vielen, vielen Dank! Ich finde den von Dir veränderten Text viel, viel intensiver. Versuche mal, daraus zu lernen. Hut ab!

Vor allem gibt mir das nochmal den Mut, die Szene dann doch weiter auszuarbeiten.

Abari:

Prosawerkstatt ist ein guter Tipp. Danke! Kenne mich hier noch nicht so aus...

Das hier sollte auch nur ein "Antitschen" des Konflikts sein. Eben meine ersten Gedanken. Würde jetzt mal gucken, dass ich den etwas ausarbeite.

In der Schreibaufgabe geht es ja erstmal darum, überhaupt in (irgendeinen) inneren Konflikt zu gehen.

Nochmal **Muskat:**

Ja, hast du richtig verstanden. Kurzer Konflikt. Hauptkonflikt muss es nicht sein. 3 Seiten.

Nochmal **Abari:**

Zur Vorgabe gehört auch noch, dass Jodie "ihr Leben grundlegend ändern muss". Das meinte ich mit "keine Kleinigkeit".

Meine Überlegung ist es, vielleicht einen Teilkonflikt des "großen" inneren Konflikts der Hauptfigur zu nehmen, damit es für mich irgendwie griffig ist. Wenn das große innere Problem von Jodie ist, dass sie nicht lieben kann (bzw. sich nicht darauf einlassen kann), dann dachte ich mir, nehme ich eine Szene, in der Nähe aufkommt.

Noch eine *Kleinigkeit*: Gut, dass ich wegen euch nochmal die Aufgabe nachgelesen habe. Soll in **Ich-Perspektive** geschrieben werden. War mir durch die Lappen gegangen... Sorry!

Ich finde Euch wirklich hilfreich. Danke!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).